

1. **Gründliche Hufpflege**
2. Sicherheitsfangriemen (*als Zubehör erhältlich*) am Trachtenband befestigen. Bitte beachten: Es gibt linke und rechte THEO BOOTS und linke und rechte Fangriemen (der Reflektor sollte immer auf der Außenseite sein).
3. **Sicherheitsfangriemen kommt zum Einsatz:** Am Band ziehen, so dass das Trachtenband auf den Trachten liegt. Sollte es auf den Ballen liegen, weil die Trachten zu kurz oder untergeschoben sind, braucht das Pferd eine Eingewöhnungszeit. **Der Einsatz des Sicherheitsfangriemens erfolgt grundsätzlich eigenverantwortlich.**
4. **THEO BOOT anziehen**, Schnalle schließen und auf guten und festen Sitz prüfen. Zehe muss auf jeden Fall ganz vorne in der Schuhspitze anliegen, falls nicht: muss Zehenwand thermisch behandelt werden.
5. **Schuhwand** im Zehenbereich mit Heißluftföhn so **warm machen**, dass sie der Hufwand angepasst werden kann. Achtung beim Erwärmen des Materials: nach warm kommt flüssig!!!
6. **Kontrolle:** Der Boot sollte nicht an Ballen und Kronrand scheuern!
7. **Die Schnalle** fest schließen.
Ein zu langes Trachtenband muss gekürzt werden und es ist ein neues 6 mm-Befestigungsloch anzubringen
8. **Führen Sie ihr Pferd im Schritt** damit es richtig in den Boot rutscht.
9. Prüfen Sie ob die Schnalle nachgespannt werden muss.
10. **Den THEO BOOT ausziehen:** Schnalle öffnen, Huf aus dem Hufschuh herausnehmen.
11. **THEO BOOT-Pflege:** Sie sind mit Wasser und Bürste zu reinigen. Die Hufschuhe sollten immer sauber, trocken und temperiert (besonders im Winter) aufbewahrt werden.
12. **Hufpflege:** Das Schuh-Innenmaß ist bei der Hufpflege einzuhalten.
13. **Winterbetrieb:** Für den Winterbetrieb, extrem weiche Böden und für Fahrpferde empfehlen wir die Wintersohle zur Selbstmontage.
14. **Alle Schrauben...**Die Kunststoff-Schrauben der Sohle sollten regelmäßig auf festen Sitz geprüft werden. Das Anzugsmoment dieser Spezialschrauben sollte nicht über 2,0 Nm sein. Geeignete Kreuzschlitz-Schraubendreher **Größe: PZ 3** gibt es bei uns und im Fachhandel / gut sortierten Baumärkten. Es darf nur mit diesen Schraubendrehern gearbeitet werden. Vor dem Eindrehen die Kunststoff-Gewinde leicht anfeuchten. Die Schrauben sind gerade einzudrehen und vorher leicht anzufeuchten, da bei schrägem Eindrehen die Schrauben und das Gewinde beschädigt werden können und die Bohrungen sich ausweiten.
15. Bei extrem steilen Hufseitenwänden können die beiliegenden, glasfaserverstärkten Haltekrallen im Bereich der ersten Banddurchführung im Schuh auf das Trachtenband aufgeschoben werden.

Sohlenwechsel:

Vor dem Sohlenwechsel sollten die Schuhe ca. 30 Minuten auf einem Heizkörper oder in einem ca. 35 – 50°C warmen Wasserbad angewärmt werden, so lassen sich die Schrauben besser lösen. Zuerst werden die seitlichen Schrauben der Sohle gelöst, zuletzt die mittlere vordere Schraube.

Bei der Befestigung der Wechselsohle wird umgekehrt gearbeitet, d. h. zuerst wird die mittlere vordere Schraube von oben durch die Öffnung in der Zehe befestigt. Vor dem Einschrauben die Kunststoff-Gewinde leicht anfeuchten.

- Für unser patentiertes Schuhsohlensystem können nur Original **THEO BOOT**-Sohlen Anwendung finden.
- Für Reparaturen dürfen nur Original **THEO BOOT**-Ersatzteile verwendet werden, sonst kein Garantieanspruch. **Technische Änderungen behalten wir uns vor.**

Ihr Hufschuhdoktor THEO RÜSPELER aus Lollar-Salzböden steht Ihnen gerne für weitere Fragen zur Verfügung!
Telefon-Nr. 0049 (0) 6406 - 4758